



# SPD Maintal AKTUELL 12/2011

## Standpunkt

von Helmut Wassermann  
stv. Fraktionsvorsitzender und SPD Mitgliederbeauftragter

Wir haben versprochen, dass wir lebendige Diskussionen in der Partei wollen. Wichtige Fragen kann man nicht ausschließlich in Gremien und Hinterzimmern entscheiden, sie brauchen das Licht der Öffentlichkeit. Deshalb haben wir wichtige Debatten immer offen und transparent geführt. Das hat der Positionierung der SPD gut getan.

Wir sind eine moderne Partei mit großer Tradition. Was gelingen kann, wenn wir zusammenstehen, hat das Ergebnis der Kommunalwahl gezeigt. Mit einem überzeugendem Wahlprogramm, Geschlossenheit und einem gut organisierten Wahlkampf ist es gelungen, dass die SPD wieder stärkste Partei und Fraktion in Maintal ist. Wir haben an Glaubwürdigkeit gewonnen und Vertrauen bei den Bürgerinnen und Bürgern aufgebaut.

Diese Offenheit setzen wir auch bei den Beratungen über den Haushaltsentwurf fort. Die Position der SPD ist hier klar: die vorliegenden Rahmenbedingungen erlauben es nicht, einer Erhöhung der Grundsteuer B zuzustimmen. Die neuen Mehrheitsverhältnisse in der Stadtverordnetenversammlung Maintal sind bislang schwierig. Allerdings wird es ohne die SPD keine Entscheidungen geben können. Dieser Verantwortung ist sich die SPD-Fraktion bewusst.

Die aktuelle Debatte über den Haushalt macht deutlich, dass der Bürgermeister und sein Stadtrat abgewirtschaftet haben und im Interesse der Weiterentwicklung unserer Stadt das Handtuch werfen sollten. Wir sind bereit Verantwortung zu übernehmen.

## Thema: Haushalt 2012/2013

Ursache für die desolote Finanzsituation ist neben den Auswirkungen der Bundes- und Landespolitik eine verfehlte Politik des hauptamtlichen Magistrates unter der Verantwortung des CDU Bürgermeisters, unterstützt in den letzten Jahren durch die Fraktionen von CDU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen in der Stadtverordnetenversammlung Maintal.

**<< Unser Ziel ist es, dass die Stadt auch weiterhin ihre vielfältigen Leistungen für die Sicherung der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger aufrechterhalten kann. >>**

Notwendige Impulse und Entscheidungen für Investitionen in den Wohn-Lebens- und Wirtschaftsstandort Maintal wurden nicht eingebracht, bzw. verabschiedet. Während benachbarte Kommunen durch innovative Konzepte und clevere Finanzierungsmodelle erste richtige Schritte zur Verbesserung der Einnahmensituation und zur Steigerung der Attraktivität der Gemeinde unternommen haben, beschränkt sich das politische Handeln des hauptamtlichen Magistrates auf das Verwalten des status quo.

Die SPD Maintal und die Sozialdemokratische Fraktion in Maintal haben im Rahmen ihrer Gremiensitzungen intensiv über den vom CDU-Bürgermeister vorgelegten Haushaltsentwurf beraten.

Eine ausführlich Dokumentation über die Beratungen findet Ihr auf unserer Internetseite unter [www.spdmaintal.de](http://www.spdmaintal.de). Gerne übersenden wir Euch diese Dokumentation in gedruckter Fassung auf Anfrage.

### Vorschlag für Steuersätze der Stadt Maintal

Beschluss SPD Mitgliederversammlung und SPD-Fraktion

	Aktuell	Vorschlag SPD	Einnahmen 2012
Grundsteuer A	350	395	90.000
Grundsteuer B	395	395	4.559.000
Gewerbesteuer	380	410	14.250.000

Diese Steuersätze führen zu Mehreinnahmen i.H.v. rund 3 Mio. Euro im Vergleich zum Ansatz 2011.

# SPD Maintal AKTUELL 12/2011

## Termine 2012

Freitag, 13. Januar 2012  
Neujahrsempfang der  
SPD Main-Kinzig-Kreis  
Gastredner: Sigmar Gabriel

Sonntag, 15. Januar 2012  
Neujahrsempfang der SPD Maintal  
11.00 Uhr, EGZ

Mittwoch, 22. Februar 2012  
Politischer Aschermittwoch der  
SPD Maintal  
18.00 Uhr, Bürgerhaus Wachenbuchen

Donnerstag, 08. März 2012  
Jahreshauptversammlung der  
SPD Maintal (mit Neuwahlen des Vorstandes)

Alle Termine auch im Internet unter [www.spdmaintal.de](http://www.spdmaintal.de)

Informationen und Einladungen senden wir Euch auch per e-Mail zu!  
Bitte teilt uns Eure aktuelle e-Mail Adresse an [info@spdmaintal.de](mailto:info@spdmaintal.de) mit.

## Einladung

Liebe Genossinnen und Genossen,

zu unserem **Neujahrsempfang 2012** laden wir Euch herzlich ein.

Dieser findet statt

Sonntag, 15. Januar 2012  
11.00 Uhr  
Evangelisches  
Gemeindezentrum  
Maintal-Dörnigheim



## Neujahrgrüße des Partei- und Fraktionsvorsitzenden



Liebe Genossinnen und Genossen,

2011 hat viel verändert. Uns allen werden die Bilder aus Japan noch lange in Erinnerung bleiben, die verheerenden Folgen des Tsunamis, der durch ein schweres Erdbeben ausgelöst wurde und in Fukushima ein Kernkraftwerk zerstört hat. Mit Sorge verfolgen wir die Entwicklung um den Euro und die Verschuldung einiger europäischer Staaten. Viele Menschen fürchten um die Stabilität unserer Währung und um ihre Arbeitsplätze. In Nordafrika wurde Frühling. Überall in Maghreb gingen Menschen auf die Straßen, für ihre Rechte, Chancen und Demokratie. Der Revolutionssturm in Nordafrika konnte nicht gestoppt werden.

Das neue Jahr wird uns wieder neue Aufgaben stellen. Einige davon kennen wir bereits, aber die eine oder andere Überraschung wartet sicher noch auf uns.

Mit großem Interesse und Spannung verfolgt Ihr aktuell die Diskussion über den Haushaltsentwurf für die Jahre 2012 und 2013. Unsere Position hinsichtlich einer Erhöhung der Grundsteuer B ist klar: eine Steuererhöhung wird es mit der SPD

nicht geben. Das was wir vor der Wahl versprochen haben, ist auch weiterhin Maßstab unseres Handelns nach der Wahl.

Die fortzusetzenden Gespräche und Beratungen über den Haushalt müssen nun geprägt sein vom Willen, nicht nur einen Haushalt zu verabschieden, sondern vielmehr geht es darum mit diesem Zahlenwerk die Weichen für die kommenden Jahre zu stellen. Maintal muss fit für die Zukunft gemacht werden. Diese Aufgabe ist eine spannende und zugleich schwierige Herausforderung, die auf Grund der aktuellen Situation maßgeblich durch die ehrenamtliche Politik angepackt werden muss und eine neue Dynamik bei der Wahrnehmung von Verantwortung entstehen lassen wird.

Ein Jahreswechsel ist immer auch eine gute Möglichkeit sich bei Menschen zu bedanken. Ehrenamtliches politisches Engagement ist ohne eine starke und motivierte Mannschaft nicht möglich. Deshalb bedanke ich mich bei meinen Mitstreiterinnen und Mitstreitern in Partei und Fraktion für ihr ausdauerndes Wirken und ihre Bereitschaft sich aktiv zu engagieren.

Ich wünsche Euch, Euren Familien, Freunden und Bekannten ein hoffnungsvolles, gesundes und glückliches Jahr 2012.